

III.

Wechselnde Ausstellung.

An neueren Gegenständen kamen — abgesehen von der Weihnachts-Ausstellung — im Laufe des Jahres zur Ausstellung:

Künstliche Blumen von Fräul. Fassbinder in Baden.

Arbeiten in Bronze etc. von Kolbinger, Pendel, Novak, Grünwald in Wien, Barye in Paris.

Eisenarbeiten von H. Bohrn, V. Gillar in Wien, V. Hammeran in Frankfurt a. Main.

Gläs von Bakalowits' Witwe & Sohn, J. & L. Lobmeyr in Wien, Compagnia Venezia-Murano in Venedig.

Goldschmied- und Juwelierarbeiten von Augustin, Segner, Scharff in Wien, Giov. Lusina in Cherso.

Keramik von Gerbing & Stefan in Bodenbach, Szolnay in Fünfkirchen, Gebrüder Schütz, Fischer von Herend.

Malereien: Ueber 200 Copien von Miniaturen und Schriftproben des Mittelalters von Franz de Paula Findeys, Madonna nach G. Reni von V. Benesch, Spritzarbeiten von Fräulein Pirkhert in Graz, Stilleben von G. Daumer, Malerei auf Seide von B. Zizala in Prag, Miniaturporträt von A. v. Anreiter, Copie nach Correggio von H. Skallitzky, 2 Kalligraphische Titelblätter von W. Skallitzky.

Möbel- und Holzarbeiten von J. Klöpfer, J. Pawandrak, J. B. Scheidl in Hernals, E. Rathmann, Prof. Knabl in München.

Plastik von Al. Löher (Büste des Freiherrn v. Dingelstedt), O. König (Madonna für einen Altar), G. Deloye in Paris (Modell der Austria), Dorer (Statuette des Kaiser Joseph II.).

Arbeiten in Stein: Marmoraltar für die Kirche zu Nazareth, componirt von Prof. Herdtle, ausgeführt von Joh. Doppler in Salzburg, Marmorproben von O. Gardung.

Webereien und Stickereien von Schostal & Härtlein, Höchstädter, Frau Jeanette Kempen, Fräulein M. Ettinger in Agram; die Carrousselcostüme der Markgräfin Pallavicini, des Fürsten und der Fürstin Khevenhüller, des Freiherrn v. Suttner, ferner Bürgerwehrcostüme der Stadt Steyr, sämmtlich von C. Giani.

Aeltere Arbeiten wurden ausgestellt durch die Herren Hriss (Meißner Porcellan), A. v. Camesina (Schildkrotarbeiten), H. Kautsch (Silberarbeiten), Jos. Tapper (Möbel, Holzschnitzereien, Eisengitter), Bar. Danckelmann (Holzreliefs), G. Köck (restaurirtes Cabinet), R. Freih. v. Walterskirchen (Silberbecher 13. Jahrh.), Prof. Herrmann (Uhren, Emailen u. a.), Gräfin Chorinsky (Neapolitaner Majoliken), Graf Edmund Zichy (Siebenbürgischer Staatssäbel, ungarische Stickereien), Dr. Kupelwieser (orientalische Metallplatte), Fräulein v. Kudriaffsky (chinesische Stickerei), Baron Max Kübeck (indische Kunstgegenstände), Fräulein Wertheim (Emailkästchen und Brettsteine), J. Beker (japanische Gegenstände), Frau Hofrätin Görres in München (schwedische Leinenspitze), Fanny Stumvoll (indisches Cabinet mit Elfenbein), Schweiger in Mondsee (Flöte von Elfenbein), Th. Graff (orientalische Gewebe, Teppiche, Möbel, etc.), Jäger (Madonna, Holzschnitzerei), Schwarz & Steiner (antiker Goldschmuck), Graf Carl Lanckoronski (Oel- und Frescogemälde, Rahmen, Stickereien), J. Nowey in Bischofteinitz (Rosenkranz mit Filigran), Graf Nugent (10 Mechelner Gobelins, 17. Jahrh.), Frau v. Wirkner (Kinderkopf von Fiammingo), Stadtgemeinde Drosendorf (Wappenbrief), Schützenverein in Stockerau (silberner Pocal, 17. Jahrh.). Aus dem Eigenthum des a. h. Hofes wurden dem Museum 4 große Brüsseler Gobelins, 16. und 17. Jahrh., zur Ausstellung überlassen.

IV.

Die Sammlungen

wurden durch nachstehende Erwerbungen vermehrt:

1. Gold, Silber.

Ein Paar Ohrgehänge von Silber, neapolit. Volksschmuck; Löffel von 1737, Silber; 7 verschiedene Gegenstände süddeutschen Volksschmuckes, Silber; 7 verschiedene Gegenstände orientalischen Silberschmuckes; Toiletteservice von Silber, testamentarisches Geschenk der Gräfin Francisca Dacco; 7 verschiedene Gegenstände von Holz mit Silbereinlagen aus Bosnien; Altärchen und Becher von Silber, aus der Ciselirschule des Museums; 9 Stück antiker Silbergefäße aus dem Schatz von Bernay, Nachbildung von